

# Montage und Wartung

## Fitting and maintenance

Um die Vorteile der robusten und langlebigen Keilriemen von ContiTech voll auszunutzen, sollte man einige grundlegende Montage- und Wartungshinweise beachten.

A few fundamental fitting and maintenance tips should be observed in order to make full use of the benefits of ContiTech's robust, durable V-belts.

- › Die verwendeten Keilscheiben müssen den aktuellen Normen und dem Keilriemenprofil entsprechen.
- › Die Keilscheiben sind fluchtend auszurichten. Nicht fluchtende Keilscheiben begünstigen einen verstärkten Flankenverschleiß und erhöhte Laufgeräusche.
- › Die Keilscheiben müssen frei von Grat, Rost und Schmutz sein.
- › Das Auflegen der Keilriemen muss zwanglos von Hand erfolgen. Hierzu wird der Achsabstand entsprechend verringert. Ein gewaltsames Aufziehen kann den Riemen zerstören.
- › Keilriemenantriebe müssen sorgfältig vorgespannt werden. Die antriebsspezifischen Vorspannungswerte können Sie einfach der ContiSuite Berechnungssoftware entnehmen.
- › Nach kurzer Einlaufzeit von etwa 20 Minuten ist die Vorspannung zu kontrollieren und der Keilriemen ggf. nachzuspannen. Bei zu geringer Vorspannung kann die erforderliche Leistung nicht mehr übertragen werden. Zu hohe Vorspannung erhöht die Riemenbelastung und reduziert die Lebensdauer.
- › Fällt bei mehrrilligen Antrieben ein Einzelriemen aus, muss immer ein komplett neuer Satz montiert.
- › Spannrollen sollen von innen nach außen wirken und den Mindest-Scheibendurchmesser nicht unterschreiten. Von außen nach Innen wirkenden Spannrollen können die Lebensdauer des Zahnriemens reduzieren.
- › The V-belt pulleys used must correspond to the current standards and the V-belt section.
- › The V-belt pulleys must be properly aligned. Non-aligned V-belt pulleys encourage increased flank wear and running noise.
- › The V-belt pulleys must be free of burrs, rust and soiling.
- › The belts must be fitted manually without the use of force. For this, the center distance must be correspondingly reduced. Using force when fitting the belt can cause it irreparable damage.
- › V-belt drives must be carefully pretensioned. The drive-specific pretension settings can be obtained straightforwardly using the ContiSuite design software tool.
- › After a short running-in period of approx. 20 minutes, the pretension must be checked and the V-belt retensioned, if necessary. If the pretension is too low, the required power can no longer be transmitted. Too high a pretension increases the belt load and reduces the belt's service life.
- › Always fit a complete new set if an individual belt fails in multi-grooved drives.
- › Tensioning pulleys should work from the inside outwards and always meet the minimum pulley diameter. Tensioning pulleys working from the outside inwards can shorten the timing belt's service life.